

Name:
Adresse:

Datum:

S.E. Herrn Ahmet Başar Şen
Botschaft der Republik Türkei
Tiergartenstraße 19-21
10785 Berlin

Exzellenz,

mit unten stehendem Schreiben wende ich mich an den Präsidenten der Republik Türkei. Ich ersuche Sie höflichst, ihm meinen Brief weiterzuleiten. Sehr dankbar wäre ich Ihnen für Informationen zu den im Hinblick auf die Wiederherstellung des Friedens in Syrien unternommenen Anstrengungen.
Hochachtungsvoll

Appell an den Staatpräsidenten der Republik Türkei, S.E. Herrn Recep Tayyip Erdoğan

Sehr geehrter Herr Präsident,

in Syrien und weltweit hoffen die Menschen nach dem Sturz der Assad-Diktatur auf Frieden für die vom Krieg geschundene syrische Bevölkerung. Gleichwohl wächst die Beunruhigung, dass die neuen Machthaber ethnische und religiöse Minderheiten unterdrücken könnten.

Auch Berichte über die Menschenrechtsverletzungen in Nord-Syrien durch Sicherheitskräfte der Türkei und verbündete Milizen sowie eine drohende Großoffensive der Türkei erfüllen mich mit großer Sorge. Bereits jetzt leiden die Menschen unter den Kriegshandlungen in Nord-Syrien. Es kommt zu zivilen Todesopfern, Zerstörung ziviler Infrastruktur und zu schweren Umweltschäden. Eine Fortsetzung und Ausweitung der Angriffe auf die kurdisch verwalteten Gebiete Syriens könnte das ganze Land destabilisieren – mit globalen Folgen.

Zu erinnern ist zudem an den ermordeten Juristen **Luqman Hanan** in der nordwestsyrischen Region Afrin. Am 20. Dezember 2022 war er vom türkischen Geheimdienst und von verbündeten syrischen Milizen verhaftet worden. Zwei Tage später wurde seiner Familie von einem Militärkrankenhaus sein Leichnam ausgehändigt. Es sollen am ganzen Körper Folterspuren festgestellt worden sein.

Daher bitte ich um Aufklärung seiner Todesumstände mit Hilfe internationaler Experten.

Auch möchte ich Sie ersuchen, als Präsident eines der mächtigsten Akteure der Region Ihren Einfluss geltend zu machen, dass alle Ethnien und alle Religionsgruppen in Syrien Schutz vor Unterdrückung und vor Angriffen, Vertreibungen oder willkürlichen Festnahmen, Folter und Mord erhalten.

Ich appelliere an Sie, zu garantieren, dass das Militär der Türkei und verbündete Milizen das humanitäre Völkerrecht sowie international gültige Menschenrechtsverpflichtungen einhalten und weitere Angriffe, insbesondere auf die Zivilbevölkerung und auf die zivile Infrastruktur, unterlassen.

In der Hoffnung auf Ihre Unterstützung verbleibe ich
mit hochachtungsvollem Gruß

Kopie zur Kenntnis an:

Dr. Ursula von der Leyen
Présidente de la Commission Européenne
Rue de la Loi / Wetstraat 200
B-1049 Brüssel – BELGIEN

Name:
Adresse:

Datum:

Dr. Ursula von der Leyen
Présidente de la Commission Européenne
Rue de la Loi / Wetstraat 200
B-1049 Brüssel
BELGIEN

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

mit unten stehendem Schreiben, das ich Ihnen als Kopie übersende, appelliere ich an den Präsidenten der Republik Türkei, eine Invasion in Nord-Syrien und die damit verbundenen Menschenrechtsverletzungen zu unterlassen. Ich ersuche Sie höflichst, dieses Anliegen ebenfalls an die türkische Regierung heranzutragen und insbesondere den Schutz von Kurden und anderen ethnischen wie auch religiösen Minderheiten zu fordern. Auch bitte ich Sie um eine Rückmeldung zu den von Ihnen diesbezüglich unternommenen Anstrengungen.
Mit hochachtungsvollem Gruß

Appell an den Staatpräsidenten der Republik Türkei, S.E. Herrn Recep Tayyip Erdoğan

Sehr geehrter Herr Präsident,

in Syrien und weltweit hoffen die Menschen nach dem Sturz der Assad-Diktatur auf Frieden für die vom Krieg geschundene syrische Bevölkerung. Gleichwohl wächst die Beunruhigung, dass die neuen Machthaber ethnische und religiöse Minderheiten unterdrücken könnten. Auch Berichte über die Menschenrechtsverletzungen in Nord-Syrien durch Sicherheitskräfte der Türkei und verbündete Milizen sowie eine drohende Großoffensive der Türkei erfüllen mich mit großer Sorge. Bereits jetzt leiden die Menschen unter den Kriegshandlungen in Nord-Syrien. Es kommt zu zivilen Todesopfern, Zerstörung ziviler Infrastruktur und zu schweren Umweltschäden. Eine Fortsetzung und Ausweitung der Angriffe auf die kurdisch verwalteten Gebiete Syriens könnte das ganze Land destabilisieren – mit globalen Folgen. Zu erinnern ist zudem an den ermordeten Juristen **Luqman Hanan** in der nordwestsyrischen Region Afrin. Am 20. Dezember 2022 war er vom türkischen Geheimdienst und von verbündeten syrischen Milizen verhaftet worden. Zwei Tage später wurde seiner Familie von einem Militärkrankenhaus sein Leichnam ausgehändigt. Es sollen am ganzen Körper Folterspuren festgestellt worden sein. Daher bitte ich um Aufklärung seiner Todesumstände mit Hilfe internationaler Experten. Auch möchte ich Sie ersuchen, als Präsident eines der mächtigsten Akteure der Region Ihren Einfluss geltend zu machen, dass alle Ethnien und alle Religionsgruppen in Syrien Schutz vor Unterdrückung und vor Angriffen, Vertreibungen oder willkürlichen Festnahmen, Folter und Mord erhalten. Ich appelliere an Sie, zu garantieren, dass das Militär der Türkei und verbündete Milizen das humanitäre Völkerrecht sowie international gültige Menschenrechtsverpflichtungen einhalten und weitere Angriffe, insbesondere auf die Zivilbevölkerung und auf die zivile Infrastruktur, unterlassen.

In der Hoffnung auf Ihre Unterstützung verbleibe ich
mit hochachtungsvollem Gruß